

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Mittwoch, 12.11.2025, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Anfangs lokal Nebel und Frost. Abseits des Nebels oft sonnig oder heiter.
Mild.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:
An der Westflanke von Hoch WENCKE über Osteuropa wird aus Südwesten
deutlich mildere Luft nach Baden-Württemberg geführt.

NEBEL:
Bis zum Vormittag vor allem im Umfeld größerer Gewässer lokal Nebel mit
Sichten unter 150 m. In der Nacht zum Donnerstag dort erneut dichter
Nebel, aber weniger verbreitet.

FROST:
Heute Früh vor allem im Umfeld der Donau-Alb-Region und in Oberschwaben
noch Temperaturen knapp unter dem Gefrierpunkt. In der Nacht zum Donnerstag
besonders dort erneut leichter Frost.

WIND/STURM:
Ab dem Abend in den Gipfellagen des Schwarzwaldes zunehmend starke bis
stürmische Böen bis 60, auf dem Feldberg bis 70 km/h aus Südwest.

Strassenwetterhinweis für die heutigen Morgenstunden:
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: vor allem in Oberschwaben

Vorhersage:
Heute vor allem in Flussniederungen zunächst neblig, sonst bzw. später viel
Sonne, dazu zeitweise aber auch dichtere Schleierwolken. Niederschlagsfrei.
Höchstwerte zwischen 9 Grad bei längerem Nebel im Raum Ulm und bis zu 18
Grad im Breisgau. Schwachwindig, nur im Schwarzwald exponiert starke Böen.

In der Nacht zum Donnerstag gering bewölkt, stellenweise Nebel. Tiefstwerte
um +9 Grad im Hochschwarzwald, sonst +7 bis -1 Grad. Auf den
Schwarzwaldgipfeln starke bis stürmische Böen aus Südwest.
Am Donnerstag in Flussniederungen zunächst noch trüb, sonst verbreitet
Sonne bei nur wenigen Wolkenfeldern. Trocken. Ungewöhnlich mild bei
Höchstwerten in Oberschwaben um 14 Grad, sonst zwischen 16 und 20, in
Südbaden bis 21 Grad. Schwacher Wind aus oft südlicher Richtung. Exponiert
im Schwarzwald starke bis stürmische Böen aus Südwest.

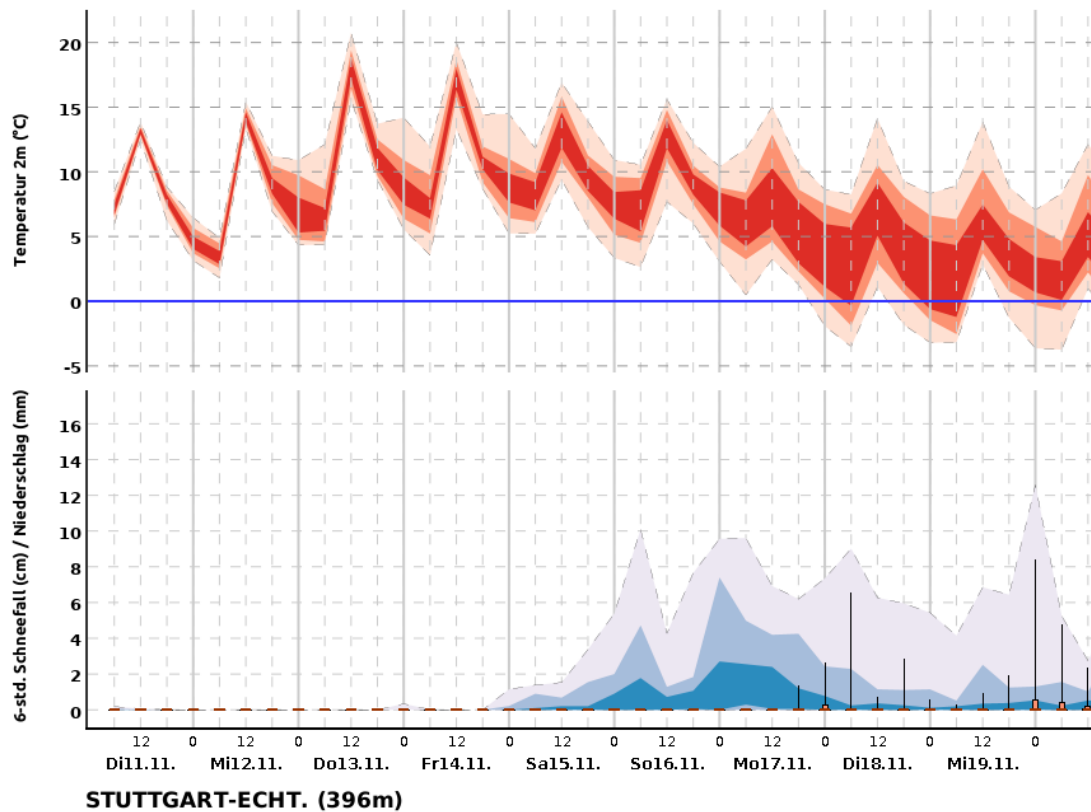
In der Nacht zum Freitag gering bewölkt oder klar, nach Mitternacht im
Norden zunehmend wolkig. Niederschlagsfrei, stellenweise Nebel. Tiefstwerte
im höheren Bergland um 11, sonst von 8 bis 0 Grad. Auf den
Schwarzwaldgipfeln starke bis stürmische Böen aus Südwest.
Am Freitag nach Nebelauflösung bei Schleierwolkenfeldern freundlich und
trocken. Erwärmung auf 14 bis 21 Grad. Schwacher Wind aus unterschiedlichen
Richtungen; exponiert im Schwarzwald weiterhin starke bis stürmische Böen
aus Südwest.

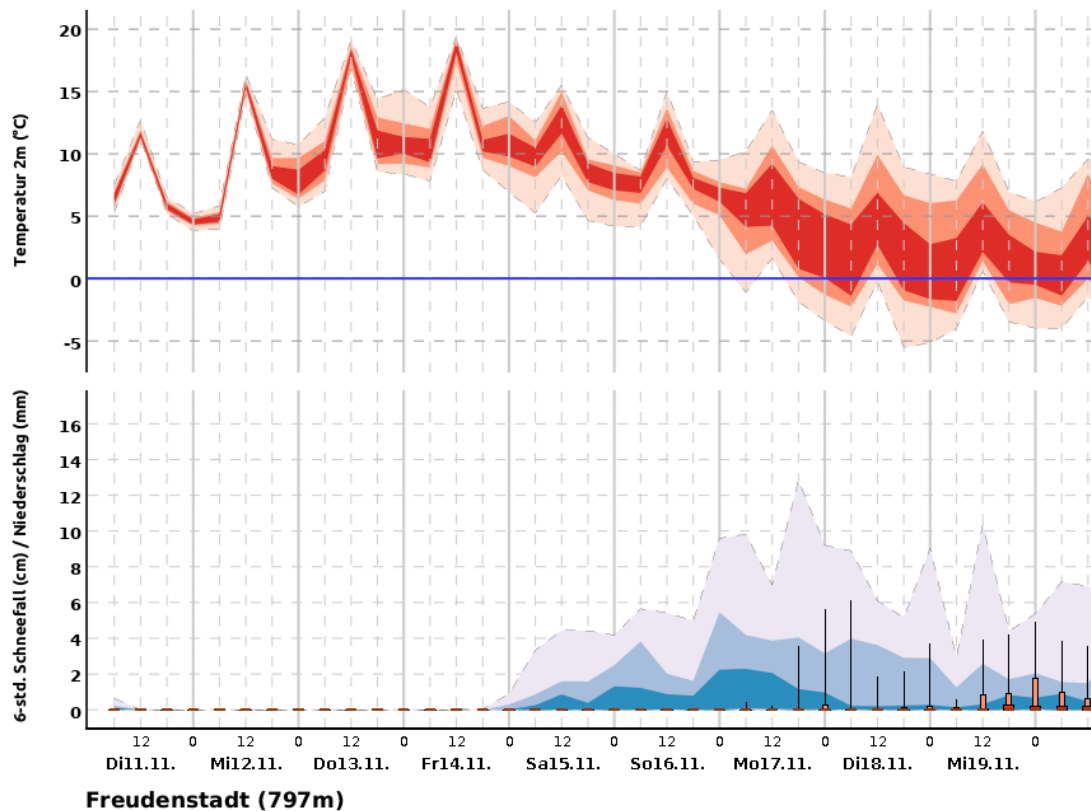
In der Nacht zum Samstag zunehmend stark bewölkt, ab der zweiten
Nachthälfte im Westen etwas Regen. Tiefstwerte zwischen 9 und 3 Grad. Auf
dem Feldberg starke bis stürmische Böen aus Südwest.

Am Samstag viele Wolken und örtlich etwas Regen. Kühler bei Maxima von 9 Grad an der Tauber und bis 15 Grad im Breisgau. Schwacher Ostwind.

In der Nacht zum Sonntag stark bis wechselnd bewölkt, lokal noch Regen. Minima 7 bis 2 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, Dominik Smieskol